



Dr. med. **anita hürlimann**
Augenarztpraxis

Bahnhofstrasse 14
6340 Baar
Tel. +41 41 761 14 14
Fax +41 41 761 14 12
www.ahuerlimann.ch

Diverses

Mückensehen – Hintere Glaskörperabhebung – Blitzen

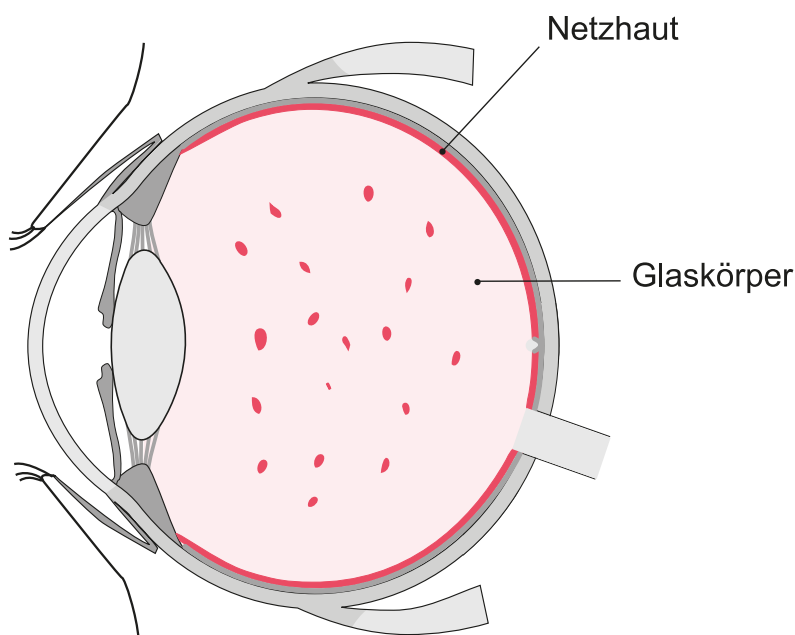
Was ist der Glaskörper? Was sind "fliegende Mücken" (Mouches volantes)?

Der Glaskörper ist die Füllmasse des Auges.

Beim Kind ist der Glaskörper wie ein fester, durchsichtiger Pudding.

Je älter der Mensch wird, desto mehr verändert sich der Glaskörper. Er wird flüssiger und enthält Trübungen, welche man als kleine, sich mit den Augen bewegend Mücken wahrnehmen kann. Diese werden vor allem bei Müdigkeit und beim Blick auf helle Flächen (weisse Wand, Himmel) gesehen. Diese "fliegenden Mücken" oder französisch "Mouches volantes", wie man sie auch nennt, sind normal und harmlos.

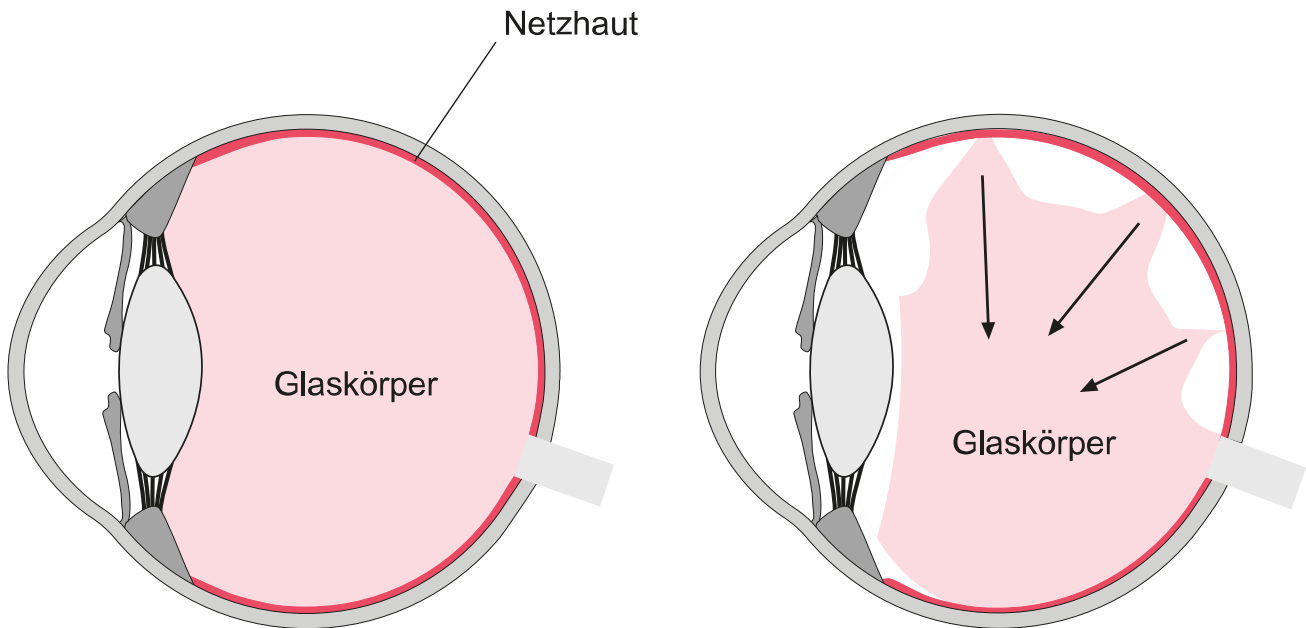
Glaskörper mit Mouches volantes
(Trübungen)



Was ist eine Glaskörperabhebung?

Wenn sich der Glaskörper mit zunehmendem Alter verflüssigt, kommt der Tag, an dem er sich von der angrenzenden Netzhaut ablöst. Im Gegensatz zur Netzhautablösung ist die Glaskörperablösung ein normaler Alterungsprozess des Auges! Sie betrifft jeden Menschen (ca. ab dem 50. Lebensjahr) und jedes Auge einmal.

Glaskörperabhebung

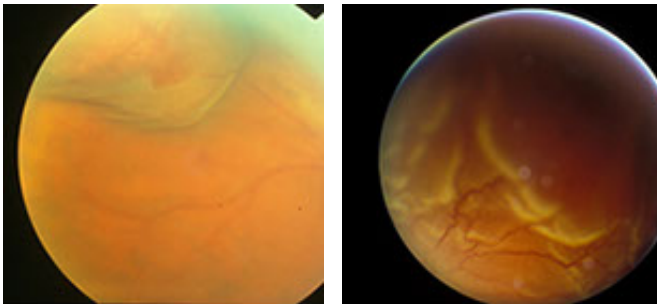


Was sind die Zeichen einer Glaskörperabhebung?

- einseitiges, plötzliches Sehen von Schleier, Spinnennetz, vielen Mücken, "Haaren" vor dem Auge (welches man nicht wegschieben kann)
- Blitzen, meist im Dunkeln, bei Augenbewegung

Warum ist die Glaskörperabhebung gefährlich?

Da der Glaskörper an einzelnen Stellen mit der darunter liegenden Netzhaut noch fest verbunden ist, zieht er an diesen Netzhautstellen (Der Zug an der Netzhaut verursacht das Blitzen.). Dabei kann es zum Einreißen der Netzhaut kommen. Und aus jedem Netzhautriss kann eine Netzhautablösung entstehen. Die Netzhautablösung ist gefährlich, da sie eine bleibende Sehverschlechterung bis hin zur Blindheit verursachen kann.



Was muss ich machen, wenn ich Zeichen einer Glaskörperabhebung bei mir bemerke?

Sie sollten sich schnell bei einem Augenarzt melden, welcher das Auge innert 1-2 Tagen untersucht.

Bei weiter Pupille stellt der Augenarzt die Glaskörperabhebung (und deren Ausmass) fest und kontrolliert, ob die Netzhaut irgendwelche Komplikationen im Sinne von Rissen zeigt. Wenn ja, wird er diese umgehend mit Laser verschweissen.

Meist ist eine nochmalige Augenkontrolle im Abstand von einigen Tagen bis Wochen notwendig. Erst wenn der Augenarzt die vollständige Glaskörperabhebung feststellt, ist die Gefahr vorüber.



Wie lange dauert die Glaskörperabhebung?

In der Regel dauert die vollständige Glaskörperabhebung einige Tage bis Wochen. Selten kann der Glaskörper noch Monate oder Jahre an einzelnen Netzhautstellen haften bleiben und zwischendurch Blitzen verursachen.

Mit der Zeit nimmt der betroffene Mensch das anfangs bemerkte Schleiersehen kaum mehr wahr (höchstens bei Müdigkeit) und stört sich nicht mehr daran.

Sehr selten gibt es Menschen, die sich durch dieses Schleiersehen weiterhin sehr gestört fühlen. Man kann dann den Glaskörper operativ (Vitrektomie) entfernen. Dies ist aber eine grosse Augenoperation mit allen Vor- und Nachteilen.

Links:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Vitrektomie>